Einverständniserklärung einer erziehungsberechtigten Person zur Datenerhebung für die Teilnahme am Videowettbewerb „Heimat – Vertrieben“

Mein Kind _____ möchte am Videowettbewerb 2025/26 **„Heimat – *Vertrieben!*“** des Niedersächsischen Landesbeauftragten für Migration und Teilhabe teilnehmen.

Ich bin damit einverstanden, dass die für die Durchführung des Wettbewerbs notwendigen personenbezogenen Daten durch den Veranstalter, das Büro des Landesbeauftragten für Migration und Teilhabe, verarbeitet werden. Die Daten werden nach dem Wettbewerb vollständig gelöscht.

Ich kann das Einverständnis jederzeit widerrufen, indem ich dies dem Veranstalter mit einer E-Mail an Migrationsbeauftragter@stk.niedersachsen.de mitteile. Ein Widerruf bedeutet, dass mein Kind von einer weiteren Teilnahme am Wettbewerb ausgeschlossen wird.

Die Hinweise zum Datenschutz (siehe unten) habe ich zur Kenntnis genommen und bin damit einverstanden.

_____

Vor- und Zuname Erziehungsberechtige/r

_____ , _____ _____

Ort, Datum Unterschrift

Hinweise zum Datenschutz nach Art. 13 DSG-VO

Der Schülerwettbewerb wird vom Niedersächsischen Landesbeauftragten für Migration und Teilhabe durchgeführt. Das Büro des Landebeauftragten für Migration und Teilhabe nutzt die Daten lediglich zu diesem Zweck.
Sie werden ausschließlich an die Mitglieder der Jury weitergegeben.
Sie haben das Recht auf Auskunft über die erhobenen Daten sowie auf deren Berichtigung und Löschung bzw. Vernichtung. Sie können die Verarbeitung einschränken oder ihr widersprechen. Einschränkung oder Widerruf bedeuten, dass die weitere Teilnahme am Wettbewerb ausgeschlossen wird.

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist:

Niedersächsische Staatskanzlei
Behördlicher Datenschutzbeauftragter
Planckstr. 2
30169 Hannover
datenschutzbeauftragter@stk.niedersachsen.de

I. Zwecke der Datenverarbeitung

Der Preis „Heimat – Vertrieben!“ wird von dem Niedersächsischen Landesbeauftragten für Migration und Teilhabe ausgelobt. Die Datenverarbeitung erfolgt ausschließlich zur Erfüllung der Aufgaben nach Art. 6 Absatz 1 lit. e, Absatz 3 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) in Verbindung mit § 3 des Niedersächsischen Datenschutzgesetzes (NDSG).

1. Online-Bewerbungsformular

Die elektronische Verarbeitung der in dem Bewerbungsformular eingegebenen Daten erfolgt ausschließlich zweckgebunden für die Bearbeitung der Bewerbung, der Bekanntmachung der Bewerbung auf der Website des Niedersächsischen Landesbeauftragten für Migration und Teilhabe und ggfs. in einer Pressemitteilung. Durch die öffentliche Bekanntmachung kann es zur Verarbeitung und Veröffentlichung Ihrer Daten durch weitere Medien (z. B. Pressevertreter im Rahmen der Berichtserstattung über die Abschlussveranstaltung des Wettbewerbs „Heimat- Vertrieben!“) kommen. Rechtsgrundlage für die Erhebung ist Ihre Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO.

Die über das Online-Formular eingegebenen Bewerbungen und die damit verbundenen Daten (Name, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse usw.) werden durch die Niedersächsische Staatskanzlei zur weiteren Bewerberverwaltung zusammengefasst. Diese Datensätze werden den jeweiligen Jury-Mitgliedern zur Ermittlung der Preisträgerinnen und Preisträger übermittelt. Die Jury wählt hieraus geeignete Beiträge im Sinne der Ausschreibung aus.
Die Kontaktdaten aller Bewerberinnen und Bewerbern werden zudem an die in der Niedersächsischen Staatskanzlei beziehungsweise im Niedersächsischen Landtag für das Einladungsmanagement verantwortlichen Personen zur Versendung der Einladungen für die Abschlussveranstaltung weitergegeben.

Wenn Sie zu den Preisträgerinnen und Preisträgern gehören:

In diesem Fall werden Ihre Daten auch in Pressemitteilungen veröffentlicht oder an Pressevertreterinnen und -vertreter weitergegeben.

2. Datenerfassung auf unserer Website sowie auf den Social-Media-Kanälen des Niedersächsischen Landesbeauftragten für Migration und Teilhabe

Außerdem werden die Daten der Preisträgerinnen und Preisträger sowie der anderen Bewerberinnen und Bewerber auf der oben genannten Website veröffentlicht. Es ist erklärtes Ziel des Wettbewerbes Öffentlichkeit herzustellen.
Im Übrigen findet keine darüberhinausgehende Datenweitergabe statt. Mit der Einreichung des Bewerbungsformulars stimmen Sie neben der Speicherung und Verarbeitung Ihrer Daten bei uns

auch der Veröffentlichung auf der oben genannten Website sowie den Social-Media-Plattformen wie Instagram und Facebook des Niedersächsischen Landesbeauftragten für Migration und Teilhabe und des Niedersächsischen Landtages zu.

II. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Soweit für die Verarbeitungsvorgänge personenbezogener Daten eine Einwilligung eingeholt wird, ist Rechtsgrundlage Art. 6 Absatz 1 lit. a DSG-VO. Sofern die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf der Grundlage Ihrer Einwilligung erfolgt, können Sie die Einwilligung jederzeit widerrufen (Art. 7 Absatz 3 DSG-VO). Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird hierdurch nicht berührt.

III. Speicherdauer bei der Niedersächsischen Staatskanzlei

Gemäß Nr. 9.2 der Aktenordnung und des Aktenplans für die Niedersächsische Landesverwaltung (Nds. AktO) beträgt die Aufbewahrungsfrist für Ihre personenbezogenen Daten 15 Jahre. Die Nennung der Bewerberinnen und Bewerber auf den entsprechenden Websiten erfolgt maximal für fünf Jahre auf der Website des Niedersächsischen Landesbeauftragten für Migration und Teilhabe. Die Bewerbungen der Preisträgerinnen und Preisträger und die Jury-Mitglieder werden ebenfalls höchstens fünf Jahre auf derselben Homepage vorgestellt.

IV. Betroffenenrechte

Werden personenbezogene Daten von Ihnen verarbeitet, sind Sie Betroffene oder Betroffener im Sinne der DSG-VO und es stehen Ihnen folgende Rechte gem. Art. 15 ff. DSG-VO gegenüber den Verantwortlichen zu:

1. Auskunft

Sollte bei Ihnen Unklarheit bestehen, ob von Ihnen personenbezogene Daten verarbeitet werden, können Sie sich darüber eine Bestätigung einholen. Für den Fall, dass personenbezogene Daten verarbeitet werden, haben Sie ein Recht auf Auskunft über diese Daten und auf die im Einzelnen aufgeführten Informationen (Art. 15 DS-GVO).
Sie haben das Recht, Daten, die wir auf Grundlage Ihrer Einwilligung oder in Erfüllung eines Vertrags automatisiert verarbeiten, an sich oder an einen Dritten in einem gängigen, maschinenlesbaren Format aushändigen zu lassen. Sofern Sie die direkte Übertragung der Daten an einen anderen Verantwortlichen verlangen, erfolgt dies nur, soweit es technisch machbar ist.

2. Berichtigung

Wenn unrichtige personenbezogene Daten verwendet werden oder Ihre Daten nicht vollständig sind, haben Sie das Recht, unverzüglich die Berichtigung oder Vervollständigung dieser Daten zu verlangen (Art. 16 DSG-VO). Dazu reicht eine formlose Mitteilung per E-Mail aus an den o.g. Verantwortlichen. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung bleibt vom Widerruf unberührt.

3. Löschung

Auch ist eine Löschung Ihrer personenbezogenen Daten unter bestimmten Voraussetzungen unverzüglich auf Antrag möglich (Art. 17 DSG-VO). Dies ist z. B. der Fall, wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden und die gesetzlichen Aufbewahrungs- und Archivvorschriften einer Löschung nicht entgegenstehen.

4. Einschränkung der Verarbeitung

Sie haben das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSG-VO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B. wenn Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben, für die Dauer der Prüfung, ob dem Widerspruch stattgegeben werden kann.

5. Datenübertragbarkeit
Sie haben gemäß Art. 20 DSG-VO das Recht, die uns aufgrund Ihrer Einwilligung freiwillig zur Verfügung gestellten und elektronisch verarbeiteten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, sodass Sie diese Daten anderen Verantwortlichen zur Verfügung stellen können.

6. Widerspruch
Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit im Rahmen der Voraussetzungen des Art. 21 DSG-VO gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen.

V. Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde
Die für Sie zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen
Prinzenstraße 5
30159 Hannover

Telefon: +49 (0511) 120 45 00
Telefax: +49 (0511) 120 45 99
E-Mail: poststelle@lfd.niedersachsen.de